

NomosHandbuch

Mathias Jopp | Funda Tekin [Hrsg.]

Deutsche Europapolitik

Handbuch für Wissenschaft und Praxis

3., überarbeitete und aktualisierte Auflage



Nomos

iep

Institut für
Europäische Politik

NomosHandbuch

In der Reihe erscheinen herausragende Handbücher aus den Disziplinen und Forschungsfeldern der Sozial- und Geisteswissenschaften. Ausgewiesene Expert:innen legen den jeweils aktuellen theoretischen und methodischen Forschungsstand vor und präsentieren Forschenden, Lehrenden, Studierenden und Praktiker:innen fundiertes Grundlagenwissen aus allen relevanten Fachbereichen. Häufig interdisziplinär konzipiert, folgen die Handbücher einer klaren Struktur und sind gleichermaßen verlässlicher Wissensspeicher, konzises Nachschlagewerk und anregende Referenzquelle.

Mathias Jopp | Funda Tekin [Hrsg.]

Deutsche Europapolitik

Handbuch für Wissenschaft und Praxis

Mit einem Vorwort von Anna Lührmann,
Staatsministerin für Europa und Klima

3., überarbeitete und aktualisierte Auflage

Mit Beiträgen von:

Gabriele Abels | Peter Becker | Timm Beichelt | Simon Bulmer | Isabelle Buscke | Christian Calliess | Agnieszka K. Cianciara | Claire Demesmay | Gabriele D'Ottavio | Christian Dreger | Ardahan Özkan Gedikli | Daniel Göler | Martin Große Hüttmann | Ines Hartwig | Rudolf Hrbek | Mathias Jopp | Annette Jünemann | Henning Klodt | Wilhelm Knelangen | Barbara Lippert | Andreas Maurer | Stormy-Annika Mildner | Gisela Müller-Brandeck-Bocquet | Oskar Niedermayer | Sarah Pagung | Thieß Petersen | Hans-Wolfgang Platzer | Julian Plottka | Daniel Posch | Lucas Resende Carvalho | Barbara Saerbeck | Frank Schimmelfennig | Leonie Stamm | Roland Sturm | Julia Teebken | Funda Tekin | Thomas von Winter



Nomos

Deutsche Europapolitik. Handbuch für Wissenschaft und Praxis (3., überarbeitete und aktualisierte Auflage) wird vom Auswärtigen Amt gefördert.

Das Institut für Europäische Politik e. V. (IEP) wird im Rahmen des Citizens, Equality, Rights and Values Programme 2021–2027 der Europäischen Union gefördert. Für die Inhalte zeichnet allein das IEP verantwortlich.

Redaktion: Sabine Hoscislawski

Die Redaktion dankt Janika Wiborny und Jakob Burger.

© Titelbild: ThomasVogel – istockphoto.com

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7560-1694-5 (Print)

ISBN 978-3-7489-4424-9 (ePDF)



Onlineversion
Nomos eLibrary

3., überarbeitete und aktualisierte Auflage 2024

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2024. Gesamtverantwortung für Druck und Herstellung bei der Nomos Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
---------------	---

I. Einleitung und Überblick

Deutsche Europapolitik vor und nach der Zeitenwende – eine Annäherung	13
<i>Mathias Jopp und Funda Tekin</i>	

II. Grundlagen und Konzepte

Leitbilder deutscher Europapolitik	39
<i>Martin Große Hüttmann</i>	
Deutschlands konstitutionelle Europapolitik	57
<i>Daniel Göler, Mathias Jopp und Julian Plottka</i>	
Die Europäisierung des deutschen Regierungssystems	73
<i>Roland Sturm</i>	
Das Konzept der feministischen Außenpolitik in der deutschen Europapolitik	89
<i>Leonie Stamm</i>	
Der wirtschaftliche Nutzen der europäischen Integration für Deutschland	103
<i>Christian Dreger</i>	

III. Innenpolitische Bestimmungsfaktoren und Akteure

Bundesregierung: Entscheidungsprozesse und europapolitische Koordinierung	121
<i>Timm Beichelt</i>	
Der Bundestag und die deutsche Europapolitik	135
<i>Gabriele Abels</i>	
Die Rolle der Länder und des Bundesrates in der deutschen Europapolitik	151
<i>Rudolf Hrbek</i>	
Die Rolle des Grundgesetzes und des Bundesverfassungsgerichts	173
<i>Christian Calliess</i>	
Deutsche Parteien und Europa	195
<i>Oskar Niedermayer</i>	
Die Europapolitik der deutschen Interessenverbände	209
<i>Thomas von Winter</i>	
Ende des europapolitischen Gleichklangs? Die öffentliche Meinung zur europäischen Integration in Deutschland	227
<i>Wilhelm Knelangen</i>	

IV. Ausgewählte EU-interne Politikbereiche

Zwischen Zuchtmeister und Zahlmeister – deutsche Europapolitik und die europäischen Finanzverhandlungen	243
<i>Peter Becker</i>	
Die Konditionalisierung redistributiver Politiken in der deutschen Europapolitik	261
<i>Ines Hartwig und Andreas Maurer</i>	
Deutschland und die Architektur der Wirtschafts- und Währungsunion	277
<i>Lucas Resende Carvalho, Daniel Posch und Thieß Petersen</i>	
Binnenmarkt und Wettbewerbspolitik: Deutsche Prioritäten	295
<i>Henning Klodt</i>	
Deutsche Positionen in den verbraucherschützenden Politiken	307
<i>Isabelle Buscke</i>	
Deutschlands Klimaanpassungspolitik im Wechselspiel mit der Europäischen Union	321
<i>Julia Teebken</i>	
Deutsche Interessen und Prioritäten in der europäischen Energie- und Umweltpolitik	337
<i>Barbara Saerbeck</i>	
Deutschland und die Europäische Sozialpolitik	351
<i>Hans-Wolfgang Platzer</i>	
Europapolitische Prioritäten Deutschlands in den Bereichen Innere Sicherheit, Asyl- und Einwanderungspolitik	365
<i>Funda Tekin</i>	

V. Ausgewählte EU-externe Politikbereiche

Zeitenwende in der Handelspolitik? Deutschland und die Handelspolitik im Zeichen geopolitischer Herausforderungen	383
<i>Stormy-Annika Mildner</i>	
Deutsche Prioritäten für Europas Außen-, Sicherheits- und Verteidigungspolitik im Zeichen der Zeitenwende	407
<i>Gisela Müller-Brandeck-Bocquet</i>	
Die Bundesrepublik Deutschland und die Erweiterung der Europäischen Union	427
<i>Barbara Lippert</i>	
Deutschland, die EU-Russland-Beziehungen und die Östliche Partnerschaft	445
<i>Sarah Pagung</i>	
Deutschland und die europäische Mittelmeerpolitik	457
<i>Annette Jünemann und Ardahan Özkan Gedikli</i>	

VI. Deutsche Europapolitik: Sichtweisen in ausgewählten Partnerstaaten

Hoffnungen und Frustration: Die deutsche Europapolitik aus französischer Perspektive	473
<i>Claire Demesmay</i>	
German European policy: A British perspective	489
<i>Simon Bulmer</i>	
Italien und der „antideutsche Euroskeptizismus“: Historische Wurzeln einer politischen Herausforderung	505
<i>Gabriele D'Ottavio</i>	
German European Policy seen from a Polish perspective	523
<i>Agnieszka K. Cianciara</i>	

VII. Theoretische Annäherungen an die deutsche Europapolitik

Deutschland in der Europäischen Union: Theoretische Annäherungen	539
<i>Frank Schimmelfennig</i>	

VIII. Anhang

Chronologie deutscher Europapolitik	557
Ausgewählte Literatur zur deutschen Europapolitik	581
Abkürzungen	585
Sachregister	595
Personenregister	606
Die Autor:innen	610

